

Lebenshilfe begrüßt ihre Azubis

20 Neue hatten ihren ersten Arbeitstag



Junge Kräfte für die Lebenshilfe. 20 neue Azubis konnten begrüßt werden von Geschäftsführer Jochen Fischer (rechts), der Ausbildungsbeauftragten Sandra Ertl (vorne rechts) und von der Betriebsrätin Christine Berger-Petrat (vorne, zweite von rechts) – Foto: Lebenshilfe

Regen. Eine kräftige Auffrischung gibt es für die Belegschaft der Lebenshilfe Regen. 20 Auszubildende konnten begrüßt werden. Die Lebenshilfe bildet seit vielen Jahren in unterschiedlichen Fachrichtungen aus, insbesondere in sozialberuflichen Zweigen.

„In diesem Ausbildungsjahr 2017/2018 beschäftigen wir 28 Praktikanten und Auszubildende in unseren zahlreichen Einrichtungen“, berichtet Geschäftsführer Jochen Fischer, „davon haben am 1. September 20 junge Menschen ihre Ausbildung bei uns begonnen.“

Ausbildungs- und Praktikumsplätze gibt es in folgenden Berufen: Heilerziehungspfleger/-in, Erzieher/-in, Heilerziehungspflegehelfer/-in, Bürokauffrau/-mann.

Auch für FOS-Praktika bietet die Lebenshilfe eine gute Möglichkeit, einen Einblick in die zukünftige Tätigkeit einer Fachkraft zu bekommen. Aber auch

Studenten aus dem Studienbereich Sonderpädagogik und Soziale Arbeit sowie angehende Ergo- und Physiotherapeuten sowie Logopäden sind jederzeit willkommen. Ebenso ist ein freiwilliges soziales Jahr bei der Lebenshilfe Regen möglich.

In den folgenden Einrichtungen wird ausgebildet: Wohnanlage Zwiesel, Förderstätte Zwiesel, Tagesstruktur Zwiesel, Kinderwohnhaus Zwiesel, Wohnanlage Viechtach, Förderstätte Viechtach, Ebenacker-Hof Regen, Gartenacker-Hof, Wohn- und Arbeitsbereich in Arnetsried, Heilpädagogisches Zentrum Schweinhütt mit Außenstellen, Geschäftsstelle (kaufmännische Berufe).

Im Rahmen der diesjährigen Einführungsveranstaltung am gestrigen Mittwoch bekamen 20 neue Auszubildende erste Einblicke in die Lebenshilfe Regen. Jochen Fischer stellte die Lebenshilfe und ihre Besonder-

heit vor. Die Lebenshilfe ist ein Elternverein. Und viele Eltern und Angehörige sitzen im Vorstand der Lebenshilfe und geben die Richtung vor. Ebenso stellte sich Christine Berger-Petrat als 2. Vorsitzende des Betriebsrats mit ihren Aufgaben als Arbeitnehmervertretung vor.

Fischer freut sich sehr, dass in diesem Jahr so viele junge Menschen gewonnen werden konnten. „Viele von unseren Auszubildenden können bei der Lebenshilfe Regen nach erfolgreichem Abschluss auch einen sicheren Arbeitsplatz erhalten“, sagte er. Heuer konnten acht Auszubildende nach ihrer Ausbildung übernommen werden.

Fischer bedankte sich bei der Ausbildungsbeauftragten, Sozialpädagogin Sandra Ertl, die sich mit Herzblut um die Auszubildenden kümmert und sie begleitet. Anschließend berichtete die Ausbildungsbeauftragte über ihr Aufgabengebiet. – bb